

Pressemitteilung

13.04.2023

OMICRON setzt Wachstumskurs fort

Standorterweiterung und Teamzuwachs in Vorarlberg

Klaus (A). OMICRON electronics hat das Geschäftsjahr 2022 erfolgreich abgeschlossen. Der Umsatz blieb gegenüber dem Vorjahr konstant auf 179 Millionen Euro. Trotz wirtschaftlicher Herausforderungen, wie der aktuellen geopolitischen Lage, Lieferengpässen oder der Suche nach qualifizierten Fachkräften, setzt das Unternehmen seinen Wachstumskurs fort.

OMICRON electronics hat das Geschäftsjahr 2022 mit einem Umsatz von 179 Millionen Euro abgeschlossen und bleibt gegenüber dem Vorjahr konstant. „2022 war aufgrund der Rahmenbedingungen besonders herausfordernd: Lieferengpässe, steigende Materialpreise, die Suche nach qualifizierten Fachkräften“, berichtet Janine Mattle, aus dem Finance & Legal Team bei OMICRON und fügt hinzu: „Wir freuen uns, dass wir trotz schwieriger Rahmenbedingungen auf ein weiteres erfolgreiches Geschäftsjahr blicken können. Das beweist uns auch, dass unsere Kund:innen auf die hohe Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen vertrauen.“ Auch 2023 will das Unternehmen seine positive Entwicklung fortsetzen und setzt unter anderem Wachstumsziele in den Bereichen Infrastruktur und Arbeitsplätze.

Investitionen am Standort Vorarlberg

Das 1984 in Vorarlberg gegründete Unternehmen bekennt sich zum Standort Vorarlberg und stellt dies durch eine Reihe von Investitionen in Infrastrukturprojekte sicher. Im vergangenen Jahr erwarb OMICRON ein 21.000 m² großes Grundstück von der Firma HEAD Sport GmbH, die sich aus Klaus zurückziehen wird. Das Gelände befindet sich in unmittelbarer Nähe zum bestehenden Firmengelände von OMICRON und wird in den nächsten Jahren schrittweise entwickelt - langfristig soll dort ein Logistik- und Betriebszentrum entstehen. Darüber hinaus erhält b2 electronics, das zur OMICRON Gruppe gehört, ein neues Firmengebäude am Standort Römergrund in Rankweil - der Baubeginn ist für 2024 geplant. Auch an den internationalen Standorten in den USA und Großbritannien werden Expansionen vorbereitet.

40 offene Stellen in Klaus

OMICRON beschäftigt derzeit über 1.100 Mitarbeiter:innen an 24 Standorten weltweit. In den letzten zehn Jahren hat sich die Teamgröße bereits verdoppelt – Tendenz steigend. Das mehrfach als „Bester Arbeitgeber“ ausgezeichnete Unternehmen setzt sein Beschäftigungswachstum 2023 fort. Am Standort in Klaus sind derzeit rund 40 offene Stellen ausgeschrieben. „Wir suchen vor allem Personen in den Bereichen Softwareentwicklung, Elektronik und Elektrotechnik sowie Informationstechnologie“, betont Laura Bilas aus dem HR-Team von OMICRON.

Zum Unternehmen

Die OMICRON electronics GmbH ist ein weltweit tätiges Unternehmen, das innovative Technologien für alle Bereiche elektrischer Energiesysteme entwickelt. Mit neuartigen Lösungen stellt sich das Unternehmen den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen der Energiebranche. Im Fokus stehen elektrische Prüfungen an Mittel- und Hochspannungsbetriebsmitteln, Schutzprüfungen, Prüfungen digitaler Schaltanlagen und Cyber Security. Kund:innen in mehr als 170 Ländern vertrauen auf die einfach zu bedienenden Lösungen und schätzen deren Genauigkeit, Schnelligkeit und Qualität.

Fakten

OMICRON electronics GmbH

Gründungsjahr: 1984 in Vorarlberg, Österreich
Standorte: 24 weltweit
Mitarbeiter:innen: 1.100 (Stand Dezember 2022)
Branche: Energietechnik
Webseite: www.omicronenergy.com

Pressekontakt

OMICRON electronics GmbH
Simmi Walia
Corporate Communications
T +43 59495 2282
M +43 664 80507 2582
simmi.walia@omicronenergy.com
<https://www.omicronenergy.com>